

Tanzen, Binokel und viel mehr

Unterhaltung Der erste Straßdorfer Seniorensommer ist zu Ende. Was dort geboten war.



Tanzen und Musik hören: Die Teilnehmer des Seniorensommers genossen das Programm. - *Foto: privat*

(issuefile/54896/ext/5535a6d14f1bd7791d7076fce2ae3ac3.jpg)

Schwäbisch Gmünd-Straßdorf. In Straßdorf war in diesem Jahr der erste Seniorensommer. Die DRK-Quartiersarbeit bot für die daheimgebliebenen Straßdorfer viele Aktivitäten an. Gemeinsam ging man zum Beispiel zum Mittagessen in die Südstadt oder im schattigen Wald spazieren, es wurde zu stimmungsvoller Musik getanzt sowie ausgiebig Rummikub und Binokel gespielt.

Ein Schwerpunkt des Seniorensommers lag auf dem Miteinander der Generationen. Die Teilnehmer kochten im Bürgertreff und feierten gemeinsam den Abschluss der Ganztagesbetreuung im Jugendraum Straßdorf.

Die Quartiersmanagerin Andrea Demsic zog am Ende dieses ersten Ferienprogramms für Senioren zufrieden Bilanz. „Auch wenn noch mehr Straßdorfer teilnehmen hätten können“, sagt sie. Den Teilnehmern habe die Aktion Spaß gemacht. „Aus dem Haus zu kommen und mit anderen zu reden“, war der Antrieb einer Seniorin. Dazu haben Senioren auch nach Ende des Seniorensommers Möglichkeit, und zwar jeden Donnerstagnachmittag beim offenen Schwätz- und Spieltreff im Straßdorfer Bürgertreff.